

Einladung

Jahrestagung des AKSH am Samstag, 7. November 2026 in Hannover

**„Wie geht es weiter mit der SPD und wie will der AKSH sich an dem Prozess beteiligen?
Welche Themen wollen wir in die Debatte einbringen?“**

Die Wahlen in Sachsen-Anhalt, Berlin und auch in Mecklenburg-Vorpommern haben deutlich gemacht, dass unsere freie, demokratische Gesellschaft in Gefahr ist. Wie kann es gelingen, dass die SPD als moderne soziale Volkspartei wieder mehr Wählerinnen und Wähler ansprechen kann? Ein „Weiter so“ ist keine Option!

Viele von uns gehören der SPD seit langer Zeit an – aber die Kenntnis der Geschichte reicht nicht immer aus, um auch die Zukunft zu gestalten. Wir laden Dich deshalb sehr herzlich dazu ein, aus säkularer Perspektive an der Zukunftsdebatte der SPD mitzuwirken.

Zur diesjährigen Jahrestagung des AKSH am Samstag, den 6. November 2026 von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Kurt-Schumacher-Haus in Hannover (Odeonstraße 15/16, 30159 Hannover) laden wir Dich herzlich ein!

Was ist geplant?

Block I: **Ein Blick auf die Herbst-Wahlen und die Zukunft der SPD**, von 11 bis ca. 15 Uhr
(inkl. Mittagspause)

- Input: Analyse der Herbst-Wahlen aus säkularer Perspektive (**Dr. Carsten Frerk**, Leiter der Forschungsgruppe Weltanschauungen in Deutschland <https://fowid.de/>)
- Gespräch/Diskussion mit parteiinternen und externen Gästen zur Zukunft der SPD (u.a. **Dr. Michael Schmidt-Salomon**, Giordano-Bruno-Stiftung, <https://www.giordano-bruno-stiftung.de/>)
- Gespräch mit **Annika Klose**, MdB und Mitglied des Parteivorstandes

Block II: **Was tut der AKSH?** von ca. 15.30 bis 17 Uhr

- Themen und Arbeitsplanung des AKSH – Inhalte, Formen, Prioritäten

Für die formlose **Anmeldung für die Jahrestagung und/oder die Fachtagung** bitte **sobald wie möglich, spätestens aber bis 31. Oktober 2026** eine Mail direkt an smentek@smmentek.net oder an post@gerhardlein.de schicken, danke!

ACHTUNG: Am Freitag, den 6. November 2026, findet von 13 bis 17 Uhr eine Fachtagung des AKSH zum Thema **„Ethik-Religionskunde gemeinsam“** ebenfalls in Hannover am gleichen Ort statt. Zugesagt haben bislang fünf hochkarätige Referent*innen. Hierfür gibt es eine gesonderte Einladung an den gleichen Verteiler. Organisiert wird die Fachtagung von Gerhard Lein und Johannes Schwill.

Für Teilnehmende beider Tagungen oder früher Anreisende werden wir am Freitag-Abend ab ca. 19 Uhr ein gemeinsames Abendessen organisieren. Weitere Informationen erhalten die Teilnehmenden kurz vor der Tagung.

Es folgt eine unverbindliche Hotelempfehlung:

<https://www.premierinn.com/de/de/hotels/deutschland/niedersachsen/hannover/hannover-city-centre.html>)

Die Teilnahme an beiden Tagungen ist kostenlos – Reisekosten können leider nicht übernommen werden. Wie in den Vorjahren bieten wir jedoch eine **individuelle finanzielle Bezuschussung von Reisekosten für Menschen mit wenig Geld** über Solidaritätsspenden der Mitglieder des AKSH an – wende Dich hierzu gerne vertraulich an uns, die Co-Sprecher*innen des AKSH; Sabine Smentek (smentek@smmentek.net) oder Gerhard Lein (post@gerhardlein.de).

Wie immer sind an unseren Tagungen auch Teilnehmer*innen willkommen, die (noch!) nicht Mitglied unserer Partei sind, mit ihren Zielen jedoch sympathisieren. Fühlt euch frei Interessierte anzusprechen.

Wir freuen uns auf die Diskussion mit Dir und grüßen Dich herzlich!

Sabine Smentek
Co-Sprecherin des AKSH
0172 726 68 94
smentek@smmentek.net

Gerhard Lein
Co-Sprecher des AKSH
0162 132 33 67
post@gerhardlein.de